

Gottesdienst-Themenreihe im Dezember 2021:

Die drei Adventssonntage im Dezember haben als gemeinsamen thematischen Schwerpunkt „Erwartung“. Zum einen wird die Erwartung angesprochen, die mit der Menschwerdung Gottes verbunden ist, und zum anderen wird die Erwartung der Wiederkunft Christi zur Sprache gebracht.

Am ersten Sonntag im Dezember, dem zweiten Advent, wird in der Predigt ein Thema angesprochen, das das Wesen Christi betrifft, und zwar sein Verhältnis zum Vater. Der Sohn ist dem Vater nicht nur ähnlich, vielmehr ist er ihm gleich: Vater und Sohn sind der eine Gott. Das bedeutet für den Gläubigen, dass er Jesus als Freund und Bruder ansehen, doch seine Göttlichkeit und Herrlichkeit dabei nicht übersehen darf.

Der dritte Advent, also der zweite Sonntag im Dezember, ist der Menschwerdung Gottes in Jesus Christus gewidmet. In Jesus wurde das ewige Wort Fleisch, es hat sich in die Menschenwelt hinabgegeben, wurde Teil von ihr und hat die Nöte der Menschen geteilt. Der Mensch Jesus ist nicht geboren worden, um ein angenehmes und erfolgreiches Leben zu führen, sondern um für das Heil der Menschen zu sterben und ihnen die ewige Gemeinschaft mit Gott zu ermöglichen.

Am vierten Advent, dem dritten Sonntag im Dezember, sollen unsere Hoffnung und unser Vertrauen in Gott gestärkt werden. Dazu wird auf wesentliche Geschehnisse der Heilsgeschichte hingewiesen: Auf die Realität der Menschwerdung Gottes in Jesus Christus und seine Auferstehung ebenso, wie auf seine Wiederkunft. Wir leben in der Gewissheit, dass das Ende der Geschichte schon beschlossen ist und dürfen gewiss sein, dass kein geschichtliches Ereignis die Wiederkunft Christi in Frage stellen kann.

Im Weihnachtsgottesdienst wird die Bedeutung der Geburt Jesu thematisiert. Jesus ist der vom Propheten Jesaja angekündigte Friedensfürst, der Erlöser, der auf die Erde kommt, um den Menschen Frieden zu bringen. Zugleich werden wir aufgerufen, nach Jesu Vorbild zu leben und damit in seinem Frieden zu wirken.

Im Gottesdienst zum Jahresabschluss wird betont, dass Christus unsere Zukunft ist und – unter welchen Bedingungen auch immer – unsere Zukunft bleibt. Gerade in Krisenzeiten stellt sich heraus, dass derjenige, der sich an Jesus Christus hält und die stetige Begleitung des Heiligen erfährt, gut gerüstet ist, um mit Schwierigkeiten umzugehen. Insofern werden wir aufgerufen, uns an Wort und Tat Jesu zu orientieren.

Impressum:

- Herausgeber:
BE Reiner Poh, Gemeinde-Vorsteher
- Tel.: +49 176 38 44 87 96
- Reiner.poh@nak-rheinpfalz.de

- Neuapostolische Kirche
- Ostring 67
- 67105 Schifferstadt

- Gestaltung und Redaktion: Rudi Keller
rudi.keller@nak-rheinpfalz.de
- Quellennachweis: www.nak.org;
- www.nac.today
- Internet:
• www.nak-schifferstadt.de
- www.nak-rheinpfalz.de
- www.nak-west.de

Gemeinde-Info

Schifferstadt Dezember 2021



Ich bete

... mit meiner Gemeinde für eine friedvolle Adventszeit und fröhliche Weihnachten, für einen guten Jahresabschluss und für einen segensreichen Start ins Jahr 2022.

Neuapostolische Kirche
www.nak.org



*Wir wünschen allen Geschwistern und Freunden
eine besinnliche Adventszeit und ein friedvolles
Weihnachtsfest!*

Eure Amtsträger der Gemeinde.

Dezember 2021

1	Mi	17:00	Religionsunterricht (nach Absprache)
		20:00	Gottesdienst, Lk 1,28.29
5	So	10:00	Gottesdienst, 2. Advent, BE Poh, Kol 1,15
		11:15	Adventlicher Umtrunk und Crêpes auf dem Parkplatz
8	Mi	17:00	Religionsunterricht (nach Absprache)
		20:00	Gottesdienst, BE Poh, Mt 24,42
12	So	10:00	Gottesdienst, 3. Advent, Phil 2,8
		18:00	Sternenkinderandacht in Kaiserslautern
15	Mi	17:00	Religionsunterricht (nach Absprache)
		20:00	Gottesdienst, Ps 2,6.7
19	So	10:00	Gottesdienst, 4. Advent, Stammapostel-Übertragung aus Bonn
		17:00	Online-Weihnachtsfeier des Bezirks "Rheinpfalz", mit Beiträgen der Kinder und der Geschwister.
22	Mi	20:00	Kein Gottesdienst
25	Sa	10:00	Weihnachts-Gottesdienst, BE Poh, Gal 4,6
26	So		Kein Gottesdienst
29	Mi	20:00	Jahresabschluss-Gottesdienst, Mt 16,15.16
2	So	10:00	Gottesdienst zum Jahresanfang 2022

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation
finden keine Chorproben statt.
Ebenso werden Vorsonntagsschule und
Sonntagsschule bis auf weiteres ausfallen!

Weihnachten

Das Weihnachtsfest erinnert an die Geburt Jesu Christi und verweist somit auf eines der zentralen Geschehen der Heilsgeschichte: Jesus Christus, der empfangen ist durch den Heiligen Geist, wurde von der Jungfrau Maria geboren. Die vielfältigen alttestamentlichen Verheißungen bezüglich des erwarteten Messias haben sich damit erfüllt. **Das Gedenken an das mit dem Verstand nicht fassbare Wunder des ersten Kommens des Gottessohnes bestärkt auch in dem Glauben an sein baldiges Wiederkommen.**

Chorliedersammlung II (Lied Nr. 131):

Dies ist der Tag

Von Christian Fürchtegott Gellert

Melodie: Martin Luther

1. Dies ist der Tag, den Gott gemacht,
sein werd` in aller Welt gedacht;
ihn preise, was durch Jesum Christ
im Himmel und auf Erden ist!
2. Die Völker haben dein geharrt,
bis dass die Zeit erfüllet ward;
da sandte Gott von seinem Thron
das Heil der Welt, dich seinen Sohn.
3. Wenn ich dies Wunder fassen will,
so steht mein Geist vor Ehrfurcht still;
er betet an und er ermißt,
dass Gottes Lieb` unendlich ist.

Einwahldaten für die Telefon-Übertragung aus der Gem. Schifferstadt:

Rufnummer: 0 69 - 27 28 15 15; PIN: 4808